

Zeitschrift: Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft

Herausgeber: Thurgauische Naturforschende Gesellschaft

Band: 7 (1886)

Artikel: Jahresversammlung der Thurgauischen naturforschenden Gesellschaft in Frauenfeld vom 22. November 1884

Autor: Schmid, J.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-593771>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresversammlung
der
Thurgauischen naturforschenden Gesellschaft
in
Frauenfeld
vom 22. November 1884.

Anwesend waren 30 Mitglieder und 15 Gäste.

Die Rechnungsablage durch den Quästor erzeugt pro 1883:

an Einnahmen Fr. 906. 50,

an Ausgaben - 812. 34,

woraus ein Vorschlag von Fr. 94. 16

sich ergibt.

Die Revisoren Apotheker *Schilt* und Professor *Schuepp* in Frauenfeld prüfen die Rechnung und beantragen der Versammlung deren Genehmigung, was mit Einmuth geschieht unter bester Verdankung für Mühewaltung gegenüber dem Quästor.

Herr Dr. *Elias Haffter* von Frauenfeld hielt einen interessanten Vortrag über *Japan und seine Bewohner*, mit zahlreichen Demonstrationen von Photographien, Geräthen, Waffen und anderweitigen Gegenständen japanischen Kunst- und Gewerbe- fleisses, die er auf seinen Reisen dort gesammelt hatte.

Präsident *Grubenmann* verdankte dem Vortragenden seine glänzende Leistung bestens und ging über zur Verlesung des Jahresberichtes.

Im Berichtsjahr erlitt der Verein einen Verlust von 11 Mitgliedern, wovon 7 ausgetreten, 2 weggezogen und 2 gestorben. In Dankbarkeit und Liebe gedachte das Präsidium der dahingeschiedenen langjährigen Mitglieder, der Herren Oberstleutnant Kappeler († 8. Januar 1884) und Eisenhändler Keller († 26. April 1884), beide von Frauenfeld.

Neu eingetreten sind 14 Mitglieder, so dass sich eine Vermehrung des Vereines um 3 Mitglieder ergibt.

Im *naturwissenschaftlichen* Kränzchen in Frauenfeld wurden (mit Einschluss der Jahresversammlung in Steckborn vom Herbst 1883) nachfolgende Gegenstände behandelt:

- 1) Professor *Stricker* in Frauenfeld: über Verbreitungsmittel der Pflanzen;
- 2) Sekundarlehrer *Engeli* in Ermatingen: Theorie von Ruhmkorff's Induktionsapparat, mit Versuchen;
- 3) Professor *Grubenmann* in Frauenfeld: Erdbeben auf Ischia, mit Vorweisungen;
- 4) Dr. *Konrad Keller* in Zürich: über Farbenschutz der Tiefseethiere;
- 5) Professor *Stricker* in Frauenfeld: über den innern Bau der Pflanzen in Beziehung auf deren Lebensverrichtungen, mit Demonstrationen (zwei Vorträge);
- 6) Professor *Hess* in Frauenfeld: über das elektrische Licht, mit Versuchen;
- 7) Professor Dr. *Heim* in Zürich: ein Gang durch die verschiedenen Gletscherregionen der Erde;
- 8) Dr. *Elias Haffter*: verschiedene Mittheilungen und Vorweisungen (Reisefrüchte).

Nach Aufzählung der Kränzchenvorträge gab das Präsidium ein Bild der Entwicklung der naturhistorischen Sammlungen,

mit deren Conservirung der h. Regierungs-rath im Laufe des Berichtsjahres Herrn Professor *Zimmermann* betraute; es erwähnte die den Sammlungen und der Bibliothek zugekommenen Geschenke (s. Verzeichniss) und dankte den uneigennützigen Gebern bestens. Das Präsidium weist nach, dass im Interesse der finanziellen Kräftigung des Vereines eine grössere Mitgliederzahl nothwendig sei, und richtet an sämmtliche Mitglieder, sowie an alle Freunde der Naturwissenschaften die dringende Bitte, Schritte zu thun, um den Verein numerisch zu fördern und ihm so für die Zukunft den Kampf ums Dasein zu erleichtern. Der Antrag des Präsidiums, die Versammlung möchte den Vorstand bevollmächtigen, zum Zwecke der Vermehrung der Mitgliederzahl ein Zirkular an Freunde der Naturwissenschaften gelangen zu lassen, wird zum Beschluss erhoben.

Der Vorstand wurde in seinen bisherigen Mitgliedern bestätigt; nur für Herrn *Linnekogel*, der eine Wiederwahl durchaus ablehnte, wurde Herr Professor *Zimmermann* gewählt, Herrn *Linnekogel* aber für seine langjährige Thätigkeit als Vereinsaktuar der beste Dank gezollt.

Auf Antrag des Herrn Staatsschreiber *Kollbrunner* wird eine ausserordentliche Frühlingssitzung festgesetzt und als Versammlungsort Amrisweil erkoren.

J. Schmid,

z. Z. Aktuar der Gesellschaft.